



Leiterin Sabine Baumann (rechts) hatte viele Gründe, sich bei einigen Personen besonders zu bedanken.

## Gemeinsam neue Wege gehen

Das ist seit genau zehn Jahren das Leitbild des beliebten Haus der Kinder St. Korbinian in Schwaig. Dieses Jubiläum wurde nun mit einem großen Fest bei bestem Sommerwetter im großzügigen Garten der Einrichtung gefeiert. Das Team um Leiterin Sabine Baumann hat dazu ein tolles Programm organisiert und zusammengestellt. Große Hilfe und Unterstützung fanden sie dabei vom Elternbeirat und vielen fleißigen Eltern der Kids.

In ihrer Festansprache freute sich Baumann sehr, mit den Kindern, ihrem Team und den Eltern dieses Fest zum 10-jährigen Bestehen feiern zu dürfen und bedankte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen, die einen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. „Ich freue mich weiterhin auf viele glückliche Kinderaugen, gemeinsame Feste und Begegnungen mit Ihnen und Ihren Kindern“, so die Leiterin

des Kinderhauses. Träger des Hauses ist der Pfarrverband Erdinger Moos.

Für Oberdings Bürgermeister Bernhard Mücke war es vor 10 Jahren eine weitsichtige, wichtige und richtige Entscheidung, im freigewordenen Gebäude (früher eine Montessori-Schule) eine Kindertagesstätte zu errichten. Der Einzug an der Möslstraße in Schwaig sollte im September 2006 sein, musste jedoch wegen verzögerter Umbaumaßnahmen verschoben werden. Erst im April 2007 war dann der große Umzug vom Kindergarten ins Kinderhaus. Anfangs waren es zwei Kindergartengruppen und eine Krippengruppe. Damals waren jedoch Bauarbeiten der tägliche Begleiter des Alltages. Die offizielle Einweihung fand erst im April 2008 statt. Schnell stieg der Bedarf an Krippenplätzen, so dass im September 2007 eine zweite Krippengruppe dazu kam. Im April 2009 sogar noch eine dritte. Und im September 2010 hatte das Haus das Maxi-

mum mit der vierten Krippengruppe erreicht. 2011 wurden zwei Gruppen zusammengestellt. Im frei gewordenen Raum fand nun eine weitere Gruppe ihren Platz.

Durch den Neubau des Kindergartens Aufkirchen 2014 hatte das Haus vorübergehend nur drei Krippengruppen. Allerdings stieg der Bedarf weiterhin an, so dass im Februar 2016 die vierte Grup-

pe wieder besetzt werden konnte. Auch die Nachfrage nach Kindergartenplätzen war wieder mächtig angestiegen, so dass im selben Jahr der Speicher für eine dritte Kindergartengruppe von der Gemeinde Oberding ausgebaut wurde. Im Laufe der vergangenen 10 Jahren ist somit ein großes Kinderhaus mit sieben Gruppen entstanden.

Für Sie berichtete Norbert Simmet.

Was für einen tollen Duft verströmten die Steckerlfische über den Kinderhausgarten

